

Umweltsimulation

Tauch-Prüfung




transmission as a vision

Tauchprüfung nach VW 80101 für die
digades GmbH

Tauchprüfungen dienen wie auch Schwallwassertests der Dichtigkeitsprüfung und Temperaturwechselbeständigkeit von Gehäusen, Kapselungen oder ähnlichen Einheiten. Sie können aber auch als eine Art Schocktest herangezogen werden. Als Tauchmedium können auch hier Flüssigkeiten unterschiedlichster Zusammensetzung dienen wie z.B. demineralisiertes Wasser, Trinkwasser, Salzwasser; Frostschutzmittel oder Suspensionen aus feinem Staub und Wasser. Eine Tauchprüfung findet meist im zyklischen Wechsel mit thermischer Belastung (Luft) statt. Tauchprüfungen werden unter anderem im Automotivbereich und im Pumpentechnikbereich eingesetzt.

Normen:

z.B. VW80101_DE_2005-06-01; BMW GS 95003-4 ET+EK-BG Klimatests

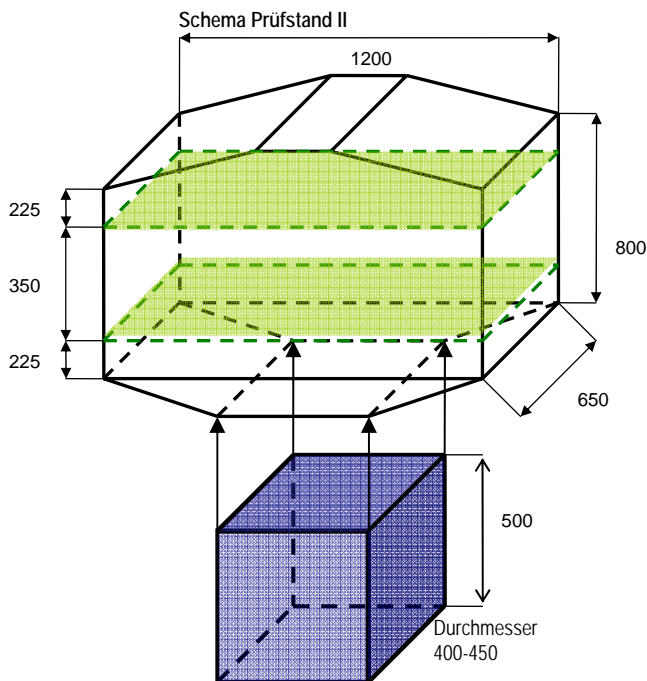
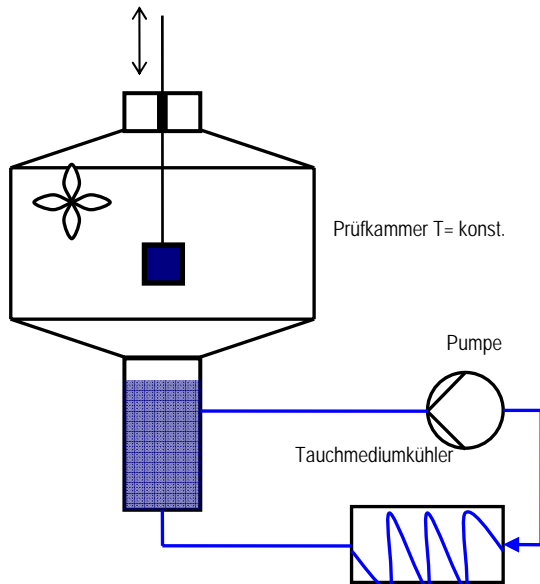
Eigenschaften und Vorzüge:

- Prüfkammervolumen 1100 Liter
- verschiedene Tauchmedien:
 - Salzlösungen
 - Arizonastaub / Wasser
 - entionisiertes Wasser
 - Kundenspezifisch
- Prüfraumtemperatur bis 250°C
- Tauchmedientemperatur -30-100°C
- Luftfeuchtigkeit bis 100%
- stehendes Klima
- Umluftverfahren
- Parameterüberwachung/ Parameteraufzeichnung
- Prüfung online / offline

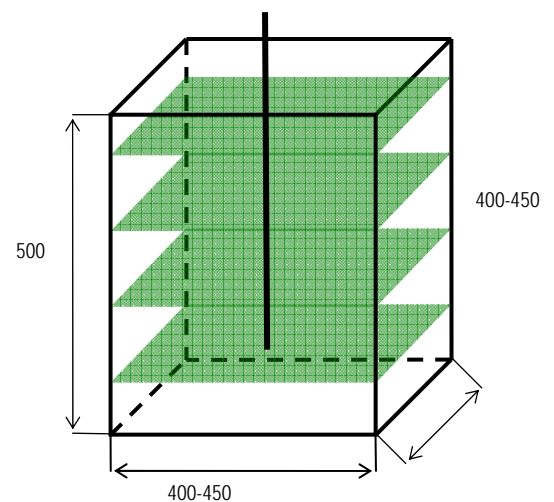
Technische Daten

Prüfstand	Abmessungen Prüfraum Luftzone [cm]	Abmessungen Prüfraum Tauchzone [cm]	Temperatur Prüfraum [°C]	Temperatur Tauchmedien [°C]	Luftfeuchtigkeit [%]
Tauch I und II	58x58x58 120x110x65	30x30x30 Ø ca. 45; Tauchtiefe 50	25-250	-30 bis 100	bis 100

Technische Details



Abmessungen Prüfstand II



Schema Prüflingsaufnahme in den angegebenen Bereichen je nach Prüflingsart

Stand 2007-04